



## Kurzbeschreibung

Die seit vielen Jahren bestehende Brache entlang eines innerstädtischen Kanals wird seit 2021 von der Stadt Gröditz mit viel Engagement und Weitblick in einen Klimapark umgewandelt. Dieser soll nicht nur ein Ort der Begegnung und Muße sein, sondern auch einen Beitrag zur Förderung von Artenvielfalt und Umweltpädagogik leisten. Besucher können in idyllischer Umgebung verweilen, entspannte Spaziergänge unternehmen und sich in angenehmer Atmosphäre austauschen. Darüber hinaus bietet der Park viele Freizeitmöglichkeiten wie Skaten, Rodeln, Joggen und Radfahren. Die Vielfalt des Klimaparks ermöglicht es den Gästen, Pflanzen und Tiere zu entdecken und dabei die Entwicklung eines lebendigen Biotops zu beobachten. Die Inspiration für die Umsetzung dieses wegweisenden Projekts stammt aus verschiedenen Quellen, darunter wertvolle Impulse von der 800-Jahr-Feier im Jahr 2017 sowie von Schülern aus Gröditz, die sich im Rahmen der

„Fridays for nature“-Bewegung engagierten und deren Ideen im Klimapark verwirklicht wurden. Ein bedeutender Meilenstein war der Gewinn des eku-Zukunftspreises 2020. Die Parkgestaltung zeichnet sich durch ein dynamisches Wegenetz sowie eine Vielzahl von Elementen und Strukturen aus, die gezielt bestimmte Arten fördern. Obstbäume und Sträucher wurden zahlreich gepflanzt, eine Blühwiese und ein imposantes Tierhotel XXL wurden geschaffen. Neben einem Grünen Plenum, einem Sandarium und einem Klimawäldchen mit verschiedenen Baum- und Straucharten wird der Klimapark kontinuierlich weiterentwickelt. In Kooperation mit verschiedenen Projektpartnern entsteht ein einzigartiges Ensemble, das Strukturvielfalt, Habitatangebote und gestalterische Akzente vereint. Als Bestandteil eines vom Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ ausgezeichneten Naturstadt-Projektes beherbergt der Park einen Nuss- und Beerenhügel, der speziell für Vögel und Kleinsäuger angelegt wurde. Der Klimapark ist in vollem Umfang öffentlich zugänglich.

Ort des Projekts	Stadt Gröditz
Bundesland/Bundesländer	Sachsen
Einwohner der Gemeinde	6.907
Zeitpunkt der Umsetzung	2021-laufend
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

## Bewegung und Gesundheit

### Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte  Programme und Aktionen

### Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbesserte Erreichbarkeit von Grünräumen
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Kühle Orte für Bewegung bei Hitze

## Lebensqualität

### Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

## Bewegung und Gesundheit

Die vielfältigen Bereiche des Klimaparks bieten Raum für unterschiedlichste Aktivitäten. Die Streuobstwiese lädt nicht nur zum Naschen ein, sondern auch zum gemütlichen Verweilen und entspannten Spaziergang. Für "Bergsteiger" gibt es die Möglichkeit, den großen Hügel zu erklimmen und die beeindruckende Aussicht zu genießen. Im Winter verwandelt sich der Hügel dann in einen begehrten Rodelberg. Die Flanken des Hügels wurden mit zahlreichen beeren- und nusstragenden Sträuchern bepflanzt, um auch hier den Naschkatzen gerecht zu werden. Die Aktionsfläche bietet Skatern, Rollern und Radfahrern die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten zu präsentieren. Für BMX-Fahrer stehen zusätzlich eine Reihe kleiner Hügel bereit. Neben diesen sportlichen Aktivitäten laden die verschiedenen Elemente wie das Klimawäldchen, die Blühwiese, das Sandarium und die Bienenburg zu entspannten Spaziergängen und Entdeckungen ein. Der Klimapark präsentiert sich als ein Stück Natur mitten in der Stadt, das sich kontinuierlich weiterentwickelt. Jahr für Jahr wird er mehr zu einem Wohlfühlort für Mensch und Tier.

## Projektbeteiligte

### Stadtverwaltung Gröditz

Bauherr, Planung

### Linkenheim-Hochstetten, Jarny, Popoli

Klimawald\_ ein Projekt der Partnerstädte

### Kommunale Wohnungsgesell. Gröditz mbH

Sponsor

### Bauhof des Eigenbetrieb

#### Abwasser

Ausführung, Pflege

### Elbe-Röder-Dreieck e.V.

Projektbegleiter

## Lebensqualität

Die Gestaltung der Brachfläche stellt eine vielversprechende Initiative zur Aufwertung des städtischen Lebensraums dar. Der Klimapark soll als Treffpunkt und Aufenthaltsort dienen. Durch die Begrünung der Brachfläche ist eine angenehme Atmosphäre entstanden, die zur aktiven und passiven Erholung einlädt, aber auch ein Ort Veranstaltungen, wie der Regionale Entdeckertag, das grüne Klassenzimmer, Demokratie in Kinderhand. Der Klimapark ist in den Pfliegerhythmus des Bauhofes fest eingebunden. Die Anlage des Parks erfolgte so, dass die Bäume, Sträucher und Grünflächen in der Anwachsphase etwas intensiver gepflegt werden, jedoch später weitestgehend alleine zurecht kommen sollen. Die Hauptgestaltung des Parks ist abgeschlossen. Er wird sich aber in den Jahren, wie auch das Klima, weiterentwickeln. Es werden Elemente hinzukommen, aber auch nicht bewährte Strukturen werden ausgetauscht werden. In diesen Prozess werden die Bürger, Firmen und andere Akteure aktiv eingebunden.

## Prozess und Zusammenarbeit

Lange war es der Wunsch der Bürger, dieses Areal wieder zu revitalisieren und einen weiteren Freizeitpunkt zu schaffen. Die Initialzündung dazu kam durch einen Ideenwettbewerb des Freistaates Sachsen. Viele Akteure waren in den Gestaltungsprozess involviert, und im Rahmen der Aktion "Demokratie in Kinderhand" haben sich Schulkinder aktiv beteiligt. Das Element Klimawald ist in Zusammenarbeit mit den Partnerstädten von Gröditz entstanden. Die Bepflanzung des zentralen Hügels wurde im Naturstadt-Projekt „Artenvielfalt im ländlichen Raum-Kommunen und Unternehmen werden aktiv“ vom Elbe-Röder-Dreieck konzeptionell betreut. Zahlreiche Artikel über den Klimapark wurden in der Presse veröffentlicht.



**Klimapark, Blick in Richtung Aussichtspunkt**

Quelle: S. Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz



**Erholungspfad im Wandel der Jahreszeiten**

Quelle: S. Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz



**Bienenwiese, Fahrradhügel**

Quelle: S. Bogatzki, Stadt Gröditz/S. Wunsch, Elbe-Röder-Dreieck e.V.



**Frühling im Klimapark**

Quelle: S. Wunsch, Elbe-Röder-Dreieck e.V.

eku <sup>idee</sup>  
**KLIMAPARK**  
**GRÖDITZ**



**ARENA**  
EIN GRÜNER ORT ZUM  
LERNEN, DISKUTIEREN,  
TREFFEN, LESEN ...



GRÖDEL-ELSTERWERDAER

AUSSICHTSPUNKT

-  APFELBÄUME
-  BIRNENBÄUME
-  KIRSCHBÄUME

**TIERHOTEL XXL**  
SCHUTZ UND LEBENSRAUM  
FÜR HEIMISCHE TIERE -  
VON INSEKTEN ÜBER  
SINGVÖGEL BIS HIN ZU  
KLEINEREN SAUGETIEREN



**KLIMAWALD DER PARTNERSTÄDTE**  
STANDORTGEMÄßE UND HEIMISCHE  
BAUMARTEN WIE EICHE, LINDE, KIEFER  
UND ROBINIE SOWIE SCHLEHE UND  
HOLUNDERSTRÄUCHER NACH DER  
"TINY FOREST" PFLANZMETHODE

BIENENWIESE

AKTIONSFLÄCHE  
SKATEN, ROLLEN,  
SPIELEN, ...

FLOSSKANAL

**- EIN LEBENSRAUM FÜR  
4000 PFLANZEN- UND TIERARTEN  
AUF 25 000 m<sup>2</sup> FLÄCHE**